Preis- und Leistungsverzeichnis

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten und im Scheckverkehr mit Geschäftskunden, soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten

134 200 DG nexolution 06.25 Seite 1 Stand: 05.10.2025

Inhaltsverzeichnis

1	Sparkonto	3
1.1	Allgemeine Entgelte	3
1.2	Vermögenswirksames Sparen	3
1.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	3
2	Zinssätze für Einlagen	3
3	Konto	4
3.1	Privatkunde	4
4	Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden	5
4.1	Allgemeine Informationen zur Bank	5
4.2	Lastschriftverkehr	6
4.3	Bargeldauszahlung	7
4.4	Kartengestützter Zahlungsverkehr	9
4.5	Überweisungsverkehr	11
4.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	17
4.7	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	18
4.8	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen Fehler! Textmarke nich	ht definiert.
5	Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	18
5.1	Allgemein	18
5.2	Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)	19
5.3	Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	19
5.4	Wertstellungen im Scheckverkehr	19
5.5	Reiseschecks	19
5.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	20
5.7	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen WEG? Fehler! Textmarke nich	ht definiert.
6	Kredite	20
6.1	Sonderleistungen im Kreditgeschäft	20
6.2	Avale	21
6.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen Fehler! Textmarke nich	ht definiert.
7	Auskünfte	21
7.1	Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)	: 21
7.2	Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht od die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)	er 21
8	Schrankfächer/Verwahrstücke	21
9	Wertpapiergeschäft	22
10	Sonstiges	22
11	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	24

134 200 DG nexolution 06.25 Seite 2 Stand: 05.10.2025

1 Sparkonto

1.2

1.1 Allgemeine Entgelte

Kennwortvereinbarung für gebundene Sparurkunden -,-- EUR Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparurkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto) -,-- EUR Ausstellung einer Ersatz-Sparurkunde¹ -,-- EUR Verwahrungsentgelt für Sparbücher pro Jahr -,-- EUR Vermögenswirksames Sparen Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden -,-- EUR Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen) -,-- EUR

1.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Bearbeitung einer Verlustmeldung (zzgl. eventueller Aufgebotskosten)¹

10,00 EUR

2 Zinssätze für Einlagen

(Die Berechnung negativer Zinsen erfolgt nur, wenn die Zulässigkeit dieser Berechnung Gegenstand einer Vereinbarung zwischen Bank und Kunden ist.)

Produkt	Zinssatz
Tagesgeldkonten bis zu einem Guthaben von 24.999,99 €	0,350 %
Tagesgeldkonten ab einem Guthaben von 25.000,00 €	0,500 %
Festgeldkonten mit einer Laufzeit von 30 Tagen	0,350 %
Festgeldkonten mit einer Laufzeit von 30 Tagen ab einem Guthaben von 50.000,00 €	0,500 %
Festgeldkonten mit einer Laufzeit von 90 Tagen	0,500 %
Festgeldkonten mit einer Laufzeit von 90 Tagen ab einem Guthaben von 50.000,00 €	0,750 %
Festgeldkonten mit einer Laufzeit von 180 Tagen	0,750 %
Festgeldkonten mit einer Laufzeit von 180 Tagen ab einem Guthaben von 50.000,00 €	1,000 %
Festgeldkonten mit einer Laufzeit von 360 Tagen	1,000 %
Festgeldkonten mit einer Laufzeit von 360 Tagen ab einem Guthaben von 50.000,00 €	1,250 %
Festgeldkonten mit einer Laufzeit von 720 Tagen	1,000 %
Festgeldkonten mit einer Laufzeit von 720 Tagen ab einem Guthaben von 50.000,00 €	1,250 %
Festgeldkonten mit einer Laufzeit von 1080 Tagen	1,000 %
Festgeldkonten mit einer Laufzeit von 1080 Tagen ab einem Guthaben von 50.000,00 €	1,250 %
Spareinlage mit dreimonatiger Kündigungsfrist	0,350 %
Vermögenswirksame Spareinlagen + 4 % Zuschlag auf die einbezahlten Beträge am Ende der Laufzeit (7 Jahre Laufzeit, 6 Jahre Sparzeit)	0,350 %
Spareinlage Mehrzinssparen bis zu einem Guthaben von 24.999,99 €	0,350 %
Spareinlage Mehrzinssparen ab einem Guthaben von 25.000,00 €	0,500 %

3 Stand: 05.10.2025

Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparurkunde zu vertreten hat. 134 200 DG nexolution 06.25

3 Konto

3.1 Privatkunde

3.1.1 Kontoführung

Produkt ²	mtl. Grundpreis in EUR
Mein Konto Online Im weiteren Verlauf des Preis- und Leistungsverzeichnisses sind nach und nach die einzelnen Buchungsposten, die bepreist werden, aufgeführt.	2,50
Mein Konto Klassik Im weiteren Verlauf des Preis- und Leistungsverzeichnisses sind nach und nach die einzelnen Buchungsposten, die bepreist werden, aufgeführt.	3,50
Mein Konto Komfort Im weiteren Verlauf des Preis- und Leistungsverzeichnisses sind nach und nach die einzelnen Buchungsposten, die bepreist werden, aufgeführt.	8,00
Mein Konto Premium Die Pauschale beinhaltet nicht: Kontoauszugsversand Die Pauschale beinhaltet: 60 Freiposten pro Monat – darüber 0,10 EUR je Buchungsposten	15,00

3.1.2 Kontoauszug

durch Kontoauszugdrucker³

Mein Konto OnlineMein Konto Klassik	0,50 EUR -, EUR
 Mein Konto Komfort Mein Konto Premium 	-, EUR -, EUR
elektronischer Kontoauszug	-, EUR
per Post	0,93 EUR
Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen ⁴	0,50 EUR
Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 12 Wochen nicht abgerufenen Kontoauszüge auf gesondertes Verlangen des Kunden im Einzelfall (zzgl. Porto) ⁵	5,00 EUR
Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplikats auf Verlangen des Kunden ⁶	
• maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich)	3,00 EUR
 manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist) 	nach Aufwand ⁷

 $^{^{2} \;\;}$ Die Führung als Basiskonto ist im dargestellten Produkt auf Kundenwunsch möglich.

³ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

⁴ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

 $^{^{\}rm 5}$ $\,$ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

 $^{^{\}rm 6}$ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

⁷ Es gelten die Preise und Bedingungen für "Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen…" vgl. Kapitel 10 134 200 DG nexolution 06.25 Seite 4 Stand: 05.10.2025

4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

4.1.1 Name und Anschrift der Bank⁸

Name der Bank (Zentrale):

Straße:

Bahnhofstraße 4A

PLZ/Ort:

46359 Heiden

Telefon:

02867 991-0

Telefax:

02867 991-299

Internet:

www.vbheiden.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das OnlineBanking oder das Telefonbanking zu nutzen.

4.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde⁹

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

4.1.3 Eintragung im Genossenschaftsregister¹⁰

GenR 148, Amtsgericht 48651 Coesfeld

4.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

4.1.5 Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember

Für Bargeldauszahlungen und -einzahlungen an Geldautomaten der kontoführenden Bank ist jeder Tag, an dem der Geldautomat tatsächlich betrieben wird, ein Geschäftstag.

Für Echtzeitüberweisungen ist jeder Tag eines Jahres ein Geschäftstag.

Seite 5 Stand: 05.10.2025

⁸ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

⁹ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

 $^{^{10}}$ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug. 134 200 DG nexolution 06.25

4.1.6 Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die "Verordnung (EU) 2023/1113 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. Mai 2023 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und Transfers bestimmter Kryptowerte" (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers/Kryptowertetransfers. Sie verpflichtet die Bank bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Zahler und Zahlungsempfänger zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name, Kundenkennung sowie ggf. der Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier bzw. LEI) oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse und der LEI verzichtet werden, jedoch können gegebenenfalls diese Angaben vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse, LEI (oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung) nutzt die Bank die in ihren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Bank Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers beziehungsweise Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

4.2 Lastschriftverkehr

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung einer Lastschrift werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

4.2.1 SEPA-Basis-Lastschrift

4.2.1.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.1.2 Entgelte

Einlösung

-	Mein Konto Online	0,15 EUR
-	Mein Konto Klassik	0,65 EUR
-	Mein Konto Komfort	0,15 EUR
-	Mein Konto Premium	inklusive

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank

1,50 EUR

4.2.2 SEPA-Firmen-Lastschrift

4.2.2.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

134 200 DG nexolution 06.25 Seite 6 Stand: 05.10.2025

4.2.2.2 Entgelte

Einlösung

Mein Konto Online
 Mein Konto Klassik
 Mein Konto Komfort
 Mein Konto Premium

nicht möglich

 nicht möglich
 nicht möglich
 nicht möglich

Vormerkung der Bestätigung des SEPA-Firmenlastschrift-Mandats -,-- EUR

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank

1,50 EUR

4.3 Bargeldauszahlung

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für Bargeldauszahlungen werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

Barauszahlung an eigene Kunden	Kontomodell	am Schalter	am Geldautomaten
	Mein Konto Online	1,00 EUR	0,50 EUR
mit unserer girocard Maestro / Debit Mastercard	Mein Konto Klassik	1,00 EUR	0,50 EUR
1 10000 0010	Mein Konto Komfort	0,50 EUR	0,20 EUR
	Mein Konto Premium	-, EUR	-, EUR
mit unserer Mastercard (Kreditkarte)			2,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
mit unserer Visa Card (Kreditkarte)		entfällt	3,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR

134 200 DG nexolution 06.25 Seite 7 Stand: 05.10.2025

Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

mit girocard (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
 bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz: 	entfällt	-, EUR* * ab der 6. Auszahlung p. M. am fremden GA im BankCard ServiceNetz beträgt die Fremd- GA-Gebühr 1,02 EUR pro Abhebung, zzgl. des Buchungspostens
 bei inländischen KI und KI in der EU¹¹ und den EWR-Staaten¹², die ein direktes Kundenentgelt erheben können: 		
 Verfügungen im girocard-System in Euro 	entfällt	entfällt
 Verfügungen in anderen Zahlungs- systemen (Debit Mastercard/Visa Debit/V Pay/Maestro) in Euro 	entfällt	entfällt
 bei inländischen KI und KI in der EU¹³ und den EWR-Staaten¹⁴, die <u>kein</u> direktes Kundenentgelt erheben können: 		
 Verfügungen in den folgenden Zah- lungssystemen (Debit Mastercard/Visa Debit/V Pay/Maestro) in Euro 	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 3,75 EUR
- bei KI in der EU und den EWR- Staaten in Fremdwährung	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 3,75 EUR
– bei KI außerhalb der EU und den EWR-Staaten	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 3,75 EUR

mit Mastercard/Visa Card (Kreditkarte) mit Mastercard/Visa Card (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
- im Inland und Ausland	3,00 % vom Umsatz	2,00 % vom Umsatz (MasterCard) 3,00 % vom Umsatz (Visa Card)
	mind. 5,00 EUR	mind. 5,00 EUR
	zzgl. 1,00 % vom Umsatz für den Au Fremdwährung und/oder in einem L EWR-Staaten	•
	Gegebenenfalls werden Sie durch c einem zusätzlichen Entgelt belastet	

134 200 DG nexolution 06.25 Seite 8 Stand: 05.10.2025

¹¹ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

¹² EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

 $^{^{14}\,}$ EWR–Staaten (EU–Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

 $^{^{15}\,}$ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr

4.4.1 Debitkarten

4.4.1.1 girocard

 - girocard Maestro / Debit Mastercard - Ausgabe einer Debitkarte - pro Jahr → Mein Konto Premium (2 Karten inklusive) 	9,50 EUR
 Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden¹⁶ Ersatz-PIN auf Wunsch des Kunden¹⁷ 	10,00 EUR 5,00 EUR
 digitale girocard - Ausgabe einer Debitkarte - pro Jahr → Mein Konto Premium (2 Karten inklusive) 	2,50 EUR
– Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden ¹⁸	-, EUR

Auslandseinsatz¹⁹

beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten²⁰

1,00 % vom Umsatz mind. 0,70 EUR max. 3,83 EUR

4.4.2 Mastercard oder Visa Debit- und Kreditkarten

 Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden²¹ 	15,00 EUR
--	-----------

• zzgl. Versandkosten

– bei Versendung im Inland	-, EUR
– bei Versendung in Europa	-, EUR
– bei Versendung weltweit	-, EUR
– bei Versendung der Karte per Kurier im Inland	40,00 EUR
– bei Versendung der Karte per Kurier ins Ausland	40,00 EUR
– bei Versendung der PIN per Kurier im Inland	40,00 EUR
– bei Versendung der PIN per Kurier ins Ausland	40,00 EUR

 Auslandseinsatz²² beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten²³
 1,0

1,00 % vom Umsatz

134 200 Do nexolution 06.25 Seite 9 Stand: 05.10.2025

¹⁶ Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

¹⁷ Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

¹⁸ Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

 $^{^{\}rm 19}\,$ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²¹ Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

 $^{^{\}rm 22}\,$ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

	 Sonstige Serviceleistungen Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden Duplikatserstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden²⁴ PIN Nachbestellung, auf Verlangen des Kunden²⁵ 	148,00 EUR 148,00 EUR -, EUR 5,00 EUR
4.4.2.1	BasicCard – Ausgabe einer Debitkarte (Mastercard oder Visa)	
4.4.2.2	Physische Karte (digitale Karte inklusive) • pro Jahr Digitale Karte (ohne physische Karte) • pro Jahr DirectCard – Ausgabe einer Debitkarte (Mastercard – ApplePay)	25,00 EUR 5,00 EUR
	Digitale Karte • pro Jahr	0,00 EUR
4.4.2.3	ClassicCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)	
	Physische Karte (digitale Karte inklusive) • pro Jahr • Zusatzkarte pro Jahr	25,00 EUR 25,00 EUR
	Digitale Karte (ohne physische Karte) • pro Jahr	5,00 EUR
4.4.2.4	GoldCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)	
	Physische Karte (digitale Karte inklusive) • pro Jahr → Mein Konto Premium (1 x inklusive) • Zusatzkarte pro Jahr	80,00 EUR 80,00 EUR
4.4.2.5	Digitale Karte (ohne physische Karte) • pro Jahr BusinessCard Classic – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)	5,00 EUR
	• pro Jahr	39,00 EUR
4.4.2.6	BusinessCard Gold – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard und Visa)	
	• pro Jahr	119,00 EUR

4.4.3 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	max. ein Geschäftstag
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer anderen EWR- Währung als Euro	max. vier Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

134 200 DG nexolution 06.25 Seite 10 Stand: 05.10.2025

 $^{^{24}\,}$ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

 $^{^{\}rm 25}\,$ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen 4.4.4

Kartensperre auf Veranlassung des Kunden	3,00 EUR
(Wird nicht berechnet, wenn der Kunde die Kartensperre durch Anzeige des Verlustes, des	
Diebstahls, der missbräuchlichen Verwendung oder sonstigen nicht autorisierten Nutzung	
der Karte veranlasst.)	

Überweisungsverkehr 4.5

Betragsgrenzen für Überweisungsaufträge

Überweisungsaufträge sind im Rahmen des vorhandenen Guthabens auf dem Konto und einer eingeräumten Kontoüberziehung ohne Betragsbegrenzung möglich, soweit keine Höchstbeträge (zum Beispiel im OnlineBanking) vereinbart sind.

Der Kunde kann – im Rahmen der vereinbarten Höchstbeträge – ergänzend selbst einen separaten Höchstbetrag für Echtzeitüberweisungsaufträge festlegen. Dieser kann entweder pro Kalendertag oder pro Echtzeitüberweisungsauftrag festgelegt und jederzeit vor Erteilung eines Echtzeitüberweisungsauftrags geändert werden.

4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums²⁶ (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen²⁷

4.5.1.1 Überweisungsauftrag

4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen

Montag – Mittwoch	15:00 Uhr
Donnerstag	16:30 Uhr
Freitag	15:00 Uhr

Bei Echtzeitüberweisungen gibt es keine Annahmefristen.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

- Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag ²⁸ max Beleghafter Überweisungsauftrag max Echtzeitüberweisungsauftrag ²⁹ max
--

- Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag ³⁰	max. vier Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

134 200 DG nexolution 06.25 Stand: 05.10.2025 Seite 11

²⁶ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²⁷ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

 $^{^{28} \ \ \}hbox{\"{U}berweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online Banking oder Datenfern\"{u}bertragung (DF\ddot{U})}.$

 $^{^{29}\,}$ Nach Zugang, siehe "Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr" Nummer 1.4.

 $^{^{30} \ \ \ \ \, \}hbox{\"{U}berweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online Banking oder Datenfern\"{u}bertragung (DF\ddot{U})}.$

4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Stornound Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

4.5.1.1.3.1 Überweisung in der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

		Überweisungsmodalitäten			
		je Übe	erweisung vom Zahlu	ungskonto	
		beleghafte Überweisung	elektronisch übermittelte Überweisung*	per Dauerauftrag	
Überweisungsart	Kontomodell				
Überweisung mit IBAN in	Mein Konto Online	2,50 EUR	0,15 EUR	0,15 EUR	
Euro innerhalb der Bank	Mein Konto Klassik	1,00 EUR	0,65 EUR	0,65 EUR	
	Mein Konto Komfort	0,50 EUR	0,15 EUR	0,15 EUR	
	Mein Konto Premium	-, EUR	-, EUR	-, EUR	
Echtzeitüberweisung mit	Mein Konto Online	2,50 EUR	0,15 EUR	0,15 EUR	
IBAN in Euro innerhalb	Mein Konto Klassik	1,00 EUR	0,65 EUR	0,65 EUR	
der Bank	Mein Konto Komfort	0,50 EUR	0,15 EUR	0,15 EUR	
	Mein Konto Premium	-, EUR	-, EUR	-, EUR	
Überweisung mit IBAN in	Mein Konto Online	2,50 EUR	0,15 EUR	0,15 EUR	
Euro an einen anderen	Mein Konto Klassik	1,00 EUR	0,65 EUR	0,65 EUR	
Zahlungsdienstleister	Mein Konto Komfort	0,50 EUR	0,15 EUR	0,15 EUR	
	Mein Konto Premium	-, EUR	-, EUR	-, EUR	
Echtzeitüberweisung mit	Mein Konto Online	2,50 EUR	0,15 EUR	0,15 EUR	
IBAN in Euro an einen	Mein Konto Klassik	1,00 EUR	0,65 EUR	0,65 EUR	
anderen Zahlungs-	Mein Konto Komfort	0,50 EUR	0,15 EUR	0,15 EUR	
dienstleister	Mein Konto Premium	-, EUR	-, EUR	-, EUR	

^{*} Überweisung mittels OnlineBanking oder Datenfernübertragung (DFÜ)

formlose Erteilung einer Überweisung

Out to the state of the state o	7 FO FUD
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	3,50 EUR
Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	3,50 EUR
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	3,50 EUR
Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	3,50 EUR
Überweisung als Eilüberweisung	
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	5,00 EUR
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	5,00 EUR

134 200 DG nexolution 06.25 Seite 12 Stand: 05.10.2025

4.5.1.1.3.2 Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte

Zielland	Überweisungs- betrag	Konventionel	le Abwicklung		klung im Payment
	bis zu Währung	0	1	0	1
		EUR	EUR	EUR	EUR
Großbritannien	180.000,- GBF	Preise wie "alle	Preise wie "alle	7,50 EUR	10,00 EUR
Großbritannien	über 180.000,- GBF	anderen	anderen	Nicht möglich	Nicht möglich
		Länder"	Länder"		
Alle anderen Lander**		10,00 EUR*	30,00 EUR*	Nicht möglich	Nicht möglich

zzgl. Courtage 0,025 %, mind. 2,50 EUR, max. 5,00 EUR Eine Nachbelastung höherer Fremdkosten wird 1:1 weitergegeben.

3,00 EUR
2,50 EUR
5,00 EUR
17,50 EUR
5,00 EUR
5,00 EUR

4.5.1.1.4

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank	1,50 EUR
Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	-, EUR
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	-, EUR
Dauerauftrag:	
Einrichtung auf Wunsch des Kunden	-, EUR
Änderung auf Wunsch des Kunden	-, EUR
Wiederaufnahme nach Aussetzung auf Wunsch des Kunden	-, EUR

134 200 DG nexolution 06.25 Seite 13 Stand: 05.10.2025

4.5.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

– nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

– nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

EUR-Gutschrift auf Girokonto bei Auftrag in EUR

Mein Konto Online
 Mein Konto Klassik
 Mein Konto Komfort
 Mein Konto Premium
 O,15 EUR
 J15 EUR
 J2 EUR
 J2 EUR
 J3 EUR
 J4 EUR
 J5 EUR
 J7 EUR

EUR-Gutschrift auf Girokonto bei Auftrag in Fremdwährung*

7,50 EUR

4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR³¹) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung³²) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten³³)

4.5.2.1 Überweisungsaufträge

4.5.2.1.1 Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Bei Echtzeitüberweisungsaufträgen in Euro beträgt die Ausführungsfrist max. 10 Sekunden³⁴.

4.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

134 200 DG nexolution 06.25 Seite 14 Stand: 05.10.2025

^{*} zzgl. Courtage 0,025 %, mind. 2,50 EUR, max. 5,00 EUR, eine Nachbelastung höherer Fremdkosten wird 1:1 weitergegeben.

³¹ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

³² Zum Beispiel US-Dollar.

Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, D\u00e4nemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, \u00f6sterreich, Polen, Portugal, Rum\u00e4nien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

 $^{^{34}\,}$ Nach Zugang, siehe "Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr" Nummer 1.4.

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung "0" können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung "2" können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Zielland/Währung	Überweisungs- betrag	Konventionell	le Abwicklung	Abwicklung im Mass-Payment
		0	1	1
	bis zu Währur	g EUR	EUR	EUR
Schweiz/Euro mit IBAN/BIC		s. Kapitel 4.5.1.1.3.1	25,00 EUR	
Schweiz/CHF	100.000.000,- CH über 100.000.000 CH	"	Preise wie "alle anderen Länder"	10,00 EUR Nicht möglich
	400.100.000.000, 01	anderen zander	underen Ednaer	Ment mogacin
USA/USD	99.999.999,99 US über 99.999.999,99 US	"	Preise wie "alle anderen Länder"	10,00 EUR Nicht möglich
Alle anderen Länder/Fremdwährung**		10,00 EUR*	30,00 EUR*	Nicht möglich
Drittstaaten/EUR		10,00 EUR*	25,00 EUR*	Nicht möglich

Zuschläge für Sonderleistungen bei allen Gebührenregelungen
- SWIFT Eilig
- Barüberweisung
- NON-STP-Zuschlag
- Korrekturzuschlag
- DTAZV ohne EU
- MT101/UniCash

- Instant Payment

5,00 EUR 5,00 EUR 17,50 EUR 5,00 EUR 2,50 EUR 3,00 EUR -,-- EUR

134 200 **DG** nexolution 06.25 Seite 15 Stand: 05.10.2025

^{*} zzgl. Courtage 0,025 %, mind. 2,50 EUR, max. 5,00 EUR.

** Eine Nachbelastung höherer Fremdkosten wird 1:1 weitergegeben.

4.5.2.1.3 Sonstige Entgelte

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	-, EUR
Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank	-, EUR
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	-, EUR
<u>Dauerauftrag</u>	
Einrichtung auf Wunsch des Kunden	-, EUR
	-, EUR -, EUR

4.5.2.2 Überweisungsgutschriften

Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung "0" können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung "2" können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
 nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).
- Bei einer Entgeltweisung "0" oder "2" werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Konventionelle Abwicklung
EUR
s. Kapitel 4.5.1.2
7,50 EUR*
7,50 EUR

^{*} zzgl. Courtage 0,025 %, mind. 2,50 EUR, max. 5,00 EUR.

4.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

4.6.1 Fremdwährungsgeschäfte ohne kartengebundene Zahlungsvorgänge

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechselkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechselkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

4.6.2 Fremdwährungsgeschäfte im Zusammenhang mit kartengebundenen Zahlungsvorgängen

4.6.2.1 Zahlungsvorgänge innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer EWR-Währung

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in einer von Euro abweichenden EWR-Währung³⁵ rechnet die Bank den Fremdwährungsumsatz zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechselkurs der Europäischen Zentralbank (Referenzwechselkurs) in Euro um.

Dieser Wechselkurs ist abrufbar auf www.ecb.europa.eu unter "Statistics" und "Euro foreign exchange reference rates". Änderungen des Wechselkurses werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam.

Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt.

4.6.2.2 Zahlungsvorgänge innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und Zahlungsvorgänge außerhalb des EWR (Drittstaaten)

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen außerhalb des EWR (Drittstaaten) in fremder Währung rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechselkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

134 200 Donexolution 06.25 Seite 17 Stand: 05.10.2025

⁵⁵ Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

4.7 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle). Näheres regelt die "Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe", die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensteaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter

https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschweren/BeiBaFinbeschweren_node.html

Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

5 Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung oder den Einzug von Schecks werden

nur dann berechnet, wenn die Einlösung oder der Einzug des Schecks im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
nicht berechnet, wenn und soweit die Einlösung oder der Einzug des Schecks bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

5.1 Allgemein

Scheckvordrucke (pro Stück)	-, EUR
Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	-, EUR
Vormerkung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	3,00 EUR
Verlängerung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	3,00 EUR
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbankschecks	6,00 EUR
Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks - Mein Konto Online - Mein Konto Klassik - Mein Konto Komfort - Mein Konto Premium	0,15 EUR 0,65 EUR 0,15 EUR -, EUR
Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks - Mein Konto Online - Mein Konto Klassik - Mein Konto Komfort - Mein Konto Premium	2,50 EUR 1,00 EUR 0,50 EUR -, EUR
Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers	-, EUR

134 200 DG nexolution 06.25 Seite 18 Stand: 05.10.2025

5.2 Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)

5.2.1 per Verrechnungsscheck

in Euro:			15,00 EUR
in Fremdwährung:			15,00 EUR
zzal. Courtage:	0,25 ‰,	mindestens	1.50 EUR

am Tag der Belastungs-

entfällt

-,-- EUR

5.2.2 per Bankscheck

in Euro:			30,00EUR
in Fremdwährung: zzgl. Courtage:	0,25 ‰,	mindestens	30,00 EUR 1,50 EUR

5.3 Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)

in Euro:		15,00 EUR
in Fremdwährung:		15,00 EUR
zzgl. Courtage:	0,25 ‰,	1,50 EUR

5.4 Wertstellungen im Scheckverkehr

5.4.1 bei Gutschriften

Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut am Tag der Buchung Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut³⁶ 1 Geschäftstag nach Einreichung aus Scheckrückgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen am Tag der Belastung

5.4.2 bei Belastungen

Scheck

	buchung für die Bank
Scheckrückgabe zulasten des Zahlungsempfängers	am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift

5.5 Reiseschecks

auf Euro lautende Reiseschecks

Verkauf von Euro-Reiseschecks

Mein Konto Premium

Barauszahlung von Euro-Reiseschecks	entfällt
Rücknahme von Euro-Reiseschecks (Kontogutschrift)	
- Mein Konto Online	1,00 EUR
- Mein Konto Klassik	0,75 EUR
- Mein Konto Komfort	0,25 EUR

Seite 19 Stand: 05.10.2025

 $^{^{\}rm 36}\,$ Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein. 134 200 DG nexolution 06.25

auf Fremdwährung lautende Reiseschecks

Verkauf von Fremdwährungs-Reiseschecks	entfällt
Barauszahlung von Fremdwährungs-Reiseschecks	entfällt
Rücknahme von Fremdwährungs-Reiseschecks (Kontogutsch	rift)
pro S	Scheck 1,25 EUR
Courtage 0	.25 ‰ mindestens 1.50 FUR

5.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechselkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechselkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

6 Kredite

6.1 Sonderleistungen im Kreditgeschäft

6.1.1 bei der Kreditbearbeitung

Ersatzzinsbescheinigung/Ersatzjahreskontoauszug auf Wunsch des Kunden ³⁷	0,00 EUR
zusätzlicher Zins-/Tilgungsplan ³⁸	-, EUR
außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobestätigung auf Wunsch des Kunden ³⁹	3,00 EUR
Ratenänderung auf Wunsch des Kunden	-, EUR
Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten	-, EUR

134 200 DG nexolution 06.25 Seite 20 Stand: 05.10.2025

 $^{^{37}}$ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

³⁸ Wird nicht berechnet bei befristeten Verbraucherdarlehen.

³⁹ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobiliar-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

6.1.2 bei der Sicherheitenbearbeitung

Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Grundbuchgebühren) -,-- EUR

Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Güterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebühren)

-,-- EUR

Austausch von Sicherheiten im Auftrag des Kunden (wird im Einzelfall nach

Aufwand berechnet, zzgl. Auslagen)

-,-- EUR/ Stunde

Rangänderung bei einem Grundpfandrecht im Auftrag des Kunden (zzgl. Auslagen)

-,-- EUR

 $sonstige\ Erkl\"{a}rungen\ im\ Zusammenhang\ mit\ Grundpfandrechten,\ ohne$

dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht

-,-- EUR

Erstellung von Abtretungen 75,00 EUR

6.2 Avale

Provision 2,00 %

(von der Avalsumme)

7 Auskünfte

7.1 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)

Bankauskunft im Inland einholen 10,00 EUR

Bankauskunft im Ausland einholen 10,00 EUR

sonstige eingeholte Auskünfte (zzgl. Auslagen)⁴⁰

nach Aufwand

7.2 Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)

Auskunft erteilt 10,00 EUR

8 Schrankfächer/Verwahrstücke

Mietpreis für Schrankfach (inkl. USt) für 1 Jahr

je nach Größe von 49,00 EUR bis 109,00 EUR

Öffnung eines Schließfaches wg. Verlust der Schlüssel (inkl. USt) 100,00 EUR

Auswechselung eines Schließfachschlosses wg. Verlust eines Schlüssels (inkl. USt) 100,00 EUR

Einlagerung von Verwahrstücken (inkl. USt) für 3 Monate 15,00 EUR

40 Es gelten die Preise und Bedingungen für "Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen…" vgl. Kapitel 10
134 200 DG nexolution 06.25 Seite 21 Stand: 05.10.2025

9 Wertpapiergeschäft

Entfällt

Es wird auf das aktuell gültige Preis- und Leistungsverzeichnis der GENO Broker GmbH verwiesen.

10 Sonstiges

Saldenbestätigung im Auftrag des Kunden außerhalb des vereinbarten Abrechnungsturnus ⁴¹	-, EUR
Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt) Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt),	0,30 EUR
wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde	* EUR
Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen)	* EUR
Erträgnisaufstellung	* EUR
Kontosperre im Auftrag des Kunden	* EUR
Adressennachforschung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) ⁴²	10,00 EUR
Mahnung ⁴³	2,50 EUR
Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen (im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche	
Verpflichtung der Bank dazu besteht)	60,00 EUR/
	Stunde
Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden	* EUR/
	Stunde

^{*} Es gelten die Preise und Bedingungen für "Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen…" (s. oben)

Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde. 134 200 De nexolution 06.25 Seite 22 Stand: 05.10.2025

⁴¹ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobiliar-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

 $^{^{42}\,\,\}text{Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden verursacht wurde.}$

Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen Zinsbescheinigung maschinell (pro Jahr)	3,00 EUR
Zinsocschemigung maserimett (pro sam)	3,00 LON
Zinsbescheinigung in Briefform (pro Jahr)	5,00 EUR
Duplikat Steuerbescheinigung44	3,00 EUR
Einholung von Auskünften im Kundeninteresse, je Auskunft (zzgl. der Gebühren der Auskunftei)	4,00 EUR
Auskunftsgebühren für Adressnachfragen durch POZ-Anbieter45	30,00 EUR
Im Auftrag des Kunden erteilte Auskünfte bei Anfragen öffentlicher Stellen (Gemeinde, Bundesagentur für Arbeit)	8,50 EUR
Informationsservice: Hinweis auf konkretes Phishing/Phishing-Gefahr	15,00 EUR
VR SecureGo / VR SecureGo plus ⁴⁶ Mein Konto Premium	0,12 EUR 5x inklusive
sm@rtTAN-Photo-Generator Mein Konto Premium	25,00 EUR inklusive
EBL-Support - per Fernwartung – je Vorgang - vor Ort beim Kunden – je Vorgang	* *
Zahlungsverkehrssoftware - VR NetWorld Software, mtl. - Profi cash, mtl.	2,50 Euro 7,50 Euro
HBCI-Chipkarte, p. a.	7,50 EUR
HBCI-Chipkartenleser, einmalig	80,00 EUR
Entgegennahme von Dateien zur Begleitzettelfreigabe	-, EUR

 $^{{\}color{blue}\star} \ \, \text{Es gelten die Preise und Bedingungen für "Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen..." (s. oben)$

⁴⁴ Wird nur auf ausdrücklichen Kundenwunsch erstellt, wenn der Kunde die Umstände die zur Erstellung der Bescheinigung geführt haben zu vertreten hat.

 $^{45\,}$ Wird ausschließlich dem POZ-Anbieter in Rechnung gestellt.

⁴⁶ Das Entgelt wird nur berechnet, wenn per SecureGo oder SecureGo plus ein vom Kunden autorisierter Zahlungsauftrag ausgeführt worden ist. Außerdem findet eine Berechnung nur statt, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- oder Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

134 200 De nexolution 06.25 Seite 23 Stand: 05.10.2025

11 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle). Näheres regelt die "Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe", die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensteaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter

https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschweren/BeiBaFinbeschweren_node.html

Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

134 200 DG nexolution 06.25 Seite 24 Stand: 05.10.2025